

Es erschienen

in der Folioserie der *Scriptores* t. XXX p. II fasc. 1 hg. von
H. BRESSLAU,

in der Quartserie der *Leges* t. V p. II: *Lex Baiuvariorum* hg.
von E. v. SCHWIND,

in der Quartserie der *Constitutiones et acta imperii* t. VIII
fasc. 3: *Indices* von R. SALOMON und W. FINSTERWALDER,

in der Quartserie der *Diplomata* t. V p. I: *Urkunden Heinrichs III.* hg. von H. BRESSLAU,

in der Oktavserie der *Epistolae selectae* t. IV: *Acta pacis ad S. Germanum* hg. von K. HAMPE,

und die *Carmina Cantabrigiensia* hg. von K. STRECKER.

Im Druck befinden sich

Scriptores in fol. t. XXX p. II fasc. 2,

Legum Sectio IV: Constitutiones et acta t. VI fasc. 3,

Diplomata t. VIII (Urkunden Lothars III) und vom

Neuen Archiv Bd. XLVII Heft 1 und 2.

Aber auch sonst sind die Arbeiten in allen Abteilungen befriedigend fortgeschritten.

1. *Scriptores*. — Herr KRUSCH hat mit der ihm eigenen Arbeitsfreudigkeit seine Arbeiten für die Ausgabe der *Historia Francorum* des Gregor von Tours fortgesetzt, neue Handschriften verglichen, darunter die von W. ARNDT nicht benutzte prachtvolle Quedlinburger Hs., die auf Befehl des Abtes Fridugis von Tours unter Ludwig dem Frommen geschrieben ist, aber leider nicht den ganzen Gregor enthält, und er hat auch schon mit der Ausarbeitung des Textes begonnen und die Handschriftenfiliation festzustellen unternommen.

In der *Scriptores*-Serie in Folio ist durch den Tod des Herausgebers H. BRESSLAU nur eine kurze Störung eingetreten. Er selbst hat noch die Vollendung des ersten Faszikels mit den deutschen Supplementen erlebt. Die Manuskripte für das zweite Faszikel mit den italienischen Supplementen waren im wesentlichen druckfertig; ihre Herausgabe wurde Herrn Prof. A. HOFMEISTER in Greifswald übertragen, der ja auch schon bei dem ersten Faszikel